

Ressort: Politik

Tschechischer Wahlsieger gegen Euro-Einführung

Prag, 11.11.2017, 09:23 Uhr

GDN - Der designierte tschechische Ministerpräsident Andrej Babis will keine weitere Integration in der Europäischen Union. Er lehne einen Beitritt seines Landes zur Eurozone ab, sagte Babis dem Nachrichtenmagazin Focus.

"Wir sollten erst einmal die vier Grundfreiheiten der EU umsetzen, den freien Verkehr von Waren, Menschen, Dienstleistungen und Kapital", so der künftige Regierungschef. "Das haben wir noch nicht geschafft." Die Banken seines Landes seien gesund und verfügten "über genug Liquidität", so Babis weiter. "Unsere Geschwindigkeit ist besser als die des Großteils der Eurozone-Staaten." Er glaube auch nicht, dass der Euro ausländischen Investoren Vorteile bringe. "Ich will keine weitere Integration, keinen europäischen Finanzminister."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-97477/tschechischer-wahlsieger-gegen-euro-einfuehrung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com